



Die Technische Hochschule Rosenheim ist eine regional verwurzelte Hochschule mit internationalem Renommee. Sie verbindet praxisnahe Forschung mit innovativer Nachwuchsförderung in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Gestaltung, Gesundheit und Soziales. Das interdisziplinäre Miteinander der Fakultäten und Einrichtungen garantiert hochwertigen Erkenntnisgewinn und ausgezeichnete Lehre. Zu den gelebten Werten der TH Rosenheim zählen Nachhaltigkeit, Familienfreundlichkeit und Serviceorientierung.

Am Standort Rosenheim suchen wir an der Fakultät für Holztechnik und Bau ab dem Wintersemester 2024/25 eine/n

Professorin oder Professor (m/w/d) - BesGr W2

für

Tragwerksplanung im Hybridbau sowie Brandschutz

Kennziffer 2024-106-PROF-HTB

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die in der Tragwerksplanung für hybride Hochbauprojekte, in dem Verbundbau sowie der Brandschutzplanung über praktische Erfahrung und umfassende Kenntnisse verfügt und in mindestens einem der ausgeschriebenen Bereiche wissenschaftlich ausgewiesen ist. Angewandte Forschung in den ausgeschriebenen Fachgebieten mit Möglichkeiten der individuellen Schwerpunktbildung ist erwünscht. Es wird die Bereitschaft vorausgesetzt, weitere Grundlagenfächer des Bauingenieurwesens, insbesondere den Stahlbau, zu lehren und sich an der Selbstverwaltung der Hochschule zu beteiligen. Lehrveranstaltungen sind bei Bedarf auch in englischer Sprache anzubieten.

Die Professur umfasst

- Gestaltung und Durchführung von Lehrveranstaltungen in den oben genannten Fachgebieten. Sie unterrichten dabei in den Baustudiengängen der Fakultät Holztechnik und Bau,
- Mitarbeit an der Weiterentwicklung des Lehrgebietes und in der Selbstverwaltung sowie Engagement bei Projekten der angewandten Forschung und Entwicklung und in der Weiterbildung,
- Bereitschaft, im zeitlichen Umfang von circa einem Tag pro Woche in der Forschung tätig zu werden,
- Ihre Dienstaufgaben richten sich nach Art. 59 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes. Ihr Lehrgebiet beinhaltet dabei auch die allgemeinen Grundlagenfächer des Bauingenieurwesens sowie die Durchführung von englischsprachigen Vorlesungen und Praktika.

Was Sie mitbringen

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium, vorzugsweise in der Studienrichtung Bauingenieurwesen,
- einschlägige Berufserfahrung im Bereich der Tragwerksplanung, des Verbundbaus sowie des Brandschutzes,
- die besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit ist in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachzuweisen,
- didaktische und pädagogische Eignung,
- besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden, nachgewiesen in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis nach dem Hochschulabschluss - davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs; der Nachweis der außerhochschulischen beruflichen Praxis kann in besonderen Fällen dadurch erfolgen, dass über einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren ein erheblicher Teil der beruflichen Tätigkeit in Kooperation zwischen Hochschule und außerhochschulischer beruflicher Praxis erbracht wurde.

Was wir bieten

- anspruchsvolle, eigenverantwortliche Tätigkeit mit weitreichenden individuellen Gestaltungsmöglichkeiten,
- Zusammenarbeit in einem innovativen und kollegialen Umfeld mit sehr hohem Teamgeist,
- vielfältige Möglichkeiten, Familie und Beruf in einem hoch attraktiven Lebensumfeld zu vereinbaren; betriebliche Gesundheitsförderung,
- umfangreiche Möglichkeiten zur didaktischen Weiterbildung und zu fachlichem Austausch.



Die Technische Hochschule Rosenheim ist eine regional verwurzelte Hochschule mit internationalem Renommee. Sie verbindet praxisnahe Forschung mit innovativer Nachwuchsförderung in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Gestaltung, Gesundheit und Soziales. Das interdisziplinäre Miteinander der Fakultäten und Einrichtungen garantiert hochwertigen Erkenntnisgewinn und ausgezeichnete Lehre. Zu den gelebten Werten der TH Rosenheim zählen Nachhaltigkeit, Familienfreundlichkeit und Serviceorientierung.

Die Technische Hochschule Rosenheim tritt für Geschlechtergerechtigkeit und Diversität ein. Wir möchten qualifizierte Frauen, die sich für eine Tätigkeit in Forschung und Lehre begeistern können, ausdrücklich zu einer Bewerbung motivieren. Sie können sich gerne an das Büro der Hochschulfrauenbeauftragten unter der E-Mail frauenbeauftragte@th-rosenheim.de wenden. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

In das Beamtenverhältnis kann berufen werden, wer das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

Damit wir Ihre Bewerbung effizient und zeitnah bearbeiten können, bewerben Sie sich bitte online über unser **Bewerbermanagement** (Bewerbungsschluss: 28.04.2024).

Hinweise zu den nötigen Unterlagen finden Sie auch auf unserer Homepage unter <http://www.th-rosenheim.de/die-hochschule/karriere-die-hochschule-als-arbeitgeber/>

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Anncy Kubitschek, Tel. 08031 805-2862, E-Mail: Anncy.Kubitschek@th-rosenheim.de